Ausleihbedingungen

» **Leihgebühr: 50 Euro für zwei Wochen**
Die Gebühr wird für die Instandhaltung der Ausstellung verwendet. Sie erhalten die Leihgebühr nicht zurück.

» **Beschädigung oder Verlust von Ausstellungselementen**
Die Ausstellung wird vor der Auslieferung und nach der Rückgabe auf Unversehrtheit und Vollständigkeit kontrolliert. Sollten Teile der Ausstellung beschädigt worden sein oder fehlen, behalten wir uns vor, entsprechende Ersatzteile zu besorgen und Ihnen in Rechnung zu stellen.

» **Ausleihdauer: in der Regel zwei Wochen**
Eine Verlängerung der Ausleihdauer ist nach Absprache möglich. Pro zusätzlicher Woche werden 15 Euro Leihgebühr fällig.

» **Abholung / Versand: beide Alternativen möglich**
Die Ausstellung wiegt rund 40 kg und ist in zwei Transportkisten verpackt (Maße in cm: 115 x 75 x 30 und 112 x 20 x 20). Sie können diese an unseren Standorten in Nürnberg und Neuendettelsau abholen. Alternativ ist auch der Versand mit Hermes bzw. Hermes in Kombination mit der Post möglich. Im letzteren Fall fallen für Hin- und Rücktransport rund 75 Euro an. Die Kosten für den Versand tragen Sie als Ausleiher/in.

» **Reservierung: erforderlich**
Sie können die Ausstellung auf unserer Website, telefonisch oder per E-Mail reservieren. Da unsere Ausstellungen sehr beliebt sind, sichern Sie sich bitte rechtzeitig Ihren Wunschtermin.

» **Kontakt für Reservierungen und weitere Informationen:**
Mission EineWelt, Annette Engelhardt

Tel.: 0911 36672-0
Fax: 0911 36672-19
Mail: eineweltstation.nuernberg@mission-einewelt.de
Web: http://mission-einewelt.de

Mission EineWelt
Hauptstraße 2
91564 Neuendettelsau
Telefon: 09874 9-0
Fax: 09874 9-330

Stadtbüro Nürnberg
Königstraße 64
90402 Nürnberg
Telefon: 0911 36672-0
Fax: 0911 36672-19

info@mission-einewelt.de
www.mission-einewelt.de

EMAS
Geprüftes Umweltmanagement
REG.NO. DE-734-76787

Mission EineWelt

Glaube, der die Welt verwandelt

Reformation und die Eine Welt

... eine interaktive Ausstellung
für Veranstaltungen
in Schule und Gemeinde
zum Verleih

Mission EineWelt
Weil es uns bewegt!

Über die Ausstellung

Glaube, der die Welt verwandelt

Reformation und die Eine Welt – so lautet das Motto für das Reformationsdekadenjahr 2016. Das Motto verbindet historische Entwicklungen und ethische Impulse. Denn die Reformation ist einerseits global geworden und hat die Grenzen lokaler Provinzkirchen weit hinter sich gelassen: Mehr als 400 Mio. Menschen rund um die Welt verbindet und bewegt reformatorischer Glaube und Frömmigkeit; reformatorischer Glaube hat das Gesicht der Welt verwandelt, indem er polyzentrisch Impulse gegeben hat und gibt – beispielsweise für die Entwicklung der Menschenrechte, für das interreligiöse Gespräch oder das weltweit ökumenische Miteinander.

Andererseits stehen wir vor immensen globalen Herausforderungen wie anhaltender wirtschaftlicher Ungerechtigkeit, Kriegen oder Naturzerstörung und ihren Folgen: Die Eine Welt fordert uns heraus. Sie ist der Kontext, in dem wir reformatorisch leben – gemeinsam als eine Kirche in weltweiter Communio.

Die Ausstellung „Glaube, der die Welt verwandelt" geht globalen geschichtlichen und ethischen Themen und Herausforderungen nach. Sie möchte Lust darauf machen, sich immer wieder verwandeln zu lassen und an Veränderungen mitzuwirken.

Ein interaktives Erlebnis

Die Ausstellung besteht aus abwechslungsreichen Modellen und wurde multisensorisch konzipiert. Verschiedene Elemente sprechen unterschiedliche Sinne an und laden zur Interaktion ein. Die Besucherinnen und Besucher sollen sich aktiv mit dem Thema „Reformation und die Eine Welt" auseinandersetzen.

» Themenstationen

Die einzelnen inhaltlichen Schwerpunkte werden in Stationen dargestellt. Sie bestehen entweder aus einem Roll-up oder einem bedruckten Tisch. Die runde Tischform lädt vor allem kleinere Gruppen zu Gesprächen und Diskussionen zum Thema ein.

» Audioelemente via Hörstift

Als interaktives Element ergänzen sog. Hörpunkte die Tisch-Stationen. Die Besucherinnen und Besucher der Ausstellung können mithilfe von Hörstiften (im Ausstellungsumfang enthalten) an speziell gekennzeichneten Bereichen Audiobeiträge abspielen. Diese Beiträge bieten weiterführende Informationen.

» Würfel und Turm zum Anfassen

Zusätzlich zu den Hörpunkten bieten Modelle zum Anfassen einen multisensorischen Zugang. Vier Würfel und ein Turm aus Holzbausteinen laden dazu ein, sich auch haptisch mit dem Inhalt der Ausstellung zu befassen. Die Elemente werden auf den jeweils zugehörigen Tisch-Stationen platziert und sind explizit dazu gedacht, von den Besucherinnen und Besuchern in die Hand genommen zu werden.

» Broschüre für alle, die noch mehr wissen möchten

Eine Broschüre mit historischen Daten ist für all diejenigen gedacht, die zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal die historische Entwicklung der bayerischen Missionstätigkeit nachlesen möchten. Hier gilt: „Mitnehmen erlaubt!"

Alle Bestandteile der Ausstellung

- » 5 leicht zusammenbaubare Reboard-Tische (Ø 70 cm pro Tisch) mit Hörpunkten für zusätzliche Audio-Informationen
- » 5 Hörstifte
- » 1 Pack Ersatzbaterien AAA (ungeöffnet)
- » 4 Karton-Würfel (15 cm x 15 cm x 15 cm)
- » 1 Turm aus Holzbausteinen (15 cm x 15 cm x 15 cm)
- » 3 Roll-ups (Breite je Roll-up: 100 cm) inkl. stabiler Tragetaschen
- » 20 Faltbroschüren zum Mitnehmen (DIN A5)
- » Zwei stabile Verpackungskartons, Aufbauanleitung

Hinweis: Die Ausstellung ist nicht wasserfest. Sie eignet sich daher nur zur Präsentation in trockenen Räumlichkeiten und auf festem Untergrund.

Inhaltliche Schwerpunkte

- » Reformation ist bunte religiöse Vielfalt
- » Reformation lässt Konkurrenten koopieren
- » Reformation öffnet Grenzen
- » Reformation schafft MenschenRecht
- » Reformation geht gemeinsam neue Wege
- » Reformation weckt Leidenschaft für eine gerechtere Welt
- » Reformation durchbricht den „Turmbau der Habgier"
- » Bayern und die weltweite Mission: Eckdaten der Geschichte